



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ



Stellenausschreibung

Die kreisfreie Stadt Cottbus/Chóšebuz ist eine junge Universitäts- und traditionelle Parkstadt mit 100.000 Einwohnern und hoher Lebensqualität, moderner, digitaler Infrastruktur und einem breiten Bildungs- und Kulturangebot. Die Stadt Cottbus/Chóšebuz schreibt für den Fachbereich Bildung und Integration im Rahmen der Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Energie zur Förderung: „Willkommen in Brandenburg (WIB) - Ein Beratungsservice für Menschen mit Migrationsgeschichte“, vorbehaltlich der Fördermittelzusage, die Stelle als

- **Projektmitarbeiter – Willkommen in Cottbus – ausländische Fachkräfte (m/w/d) -**

zur schnellstmöglichen Besetzung nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz bis zum 31.12.2025 aus.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt **Vollzeit**

Welche Arbeitsaufgaben erwarten Sie?

I. Beratung, Begleitung und Unterstützung von ausländischen Fachkräften und Geflüchteten

- digitale und analoge Ansprache der Zielgruppe
- individuelle, spezifische und bedarfsorientierte Beratung
- Begleitung bei Anerkennungs- und Qualifizierungsmaßnahmen
- Unterstützung einer Perspektiventwicklung und bei der Bewältigung komplexer Problemlagen mit dem Ziel der Arbeitsmarktintegration
- Einzelfall- und Verweisberatung
- Beratung zu aufenthaltsrechtlichen Fragen

II. Organisation von Veranstaltungen, Informationsformaten, Workshops, Deutschkursen etc.

- Bedarfsanalyse
- entsprechende Bedarfsplanung und Konzipierung von Veranstaltungen, Workshops etc.
- Dozenten- und Dozentinnensuche und -akquise

III. Aufbau von Praktikums-, Werksstudium oder Hospitationsformaten

- Ansprache und Zusammenarbeit mit Behörden, Institutionen, Trägern und Betrieben
- Entwicklung von Formaten einer Datenbank

IV. Öffentlichkeitsarbeit und Erstellung von Semesterprogrammen sowie Informationsmaterial

- Erstellung eines halbjährigen Semesterplans und entsprechende Bewerbung und Veröffentlichung
- Erstellung von analogen und digitalen Flyern (mehrsprachig)

Was bieten wir Ihnen?

- Bezahlung nach Tarifvertrag – Entgeltgruppe 9c TVöD (gehobener Dienst)
- Zusatzversicherung für Arbeitnehmer/innen im öffentlichen Dienst (Betriebsrente)
- eine zusätzliche leistungsorientierte Bezahlung nach § 18 TVöD
- Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr
- ein kostenfreies Jobticket
- attraktive Qualifikations- und Seminarangebote
- gute Aufstiegs- und Karrierechancen

Als familienfreundliches Unternehmen bieten wir Ihnen darüber hinaus:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit von Teilzeitarbeit
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Home-Office

Wen suchen wir?

Sie verfügen über folgenden Abschluss:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Sozial- und Gesellschaftswissenschaften
- Erfahrungen in der Migrationssozialarbeit

Wir erwarten von Ihnen:

- Kenntnisse im Bereich Asyl, aufenthaltsrechtliche und arbeitsrechtliche Bestimmungen, Grundgesetz, SGB II und XII, SGB VIII
- Kenntnisse über das brandenburgische Bildungssystem
- Kenntnisse über die besonderen Bedingungen im Bereich Bildung und Migration ausländischer, fremdsprachlicher Menschen insbesondere ausländische, geflüchtete und migrierte Fachkräfte
- Kenntnisse der Empfehlungen und Konzeptionen zur beruflichen Bildung, Berufsausbildung und Berufsorientierung im Land Brandenburg
- Maßnahmenkataloge (insb. Integration, Ausbildung) der BA und des Jobcenters
- Erfahrungen mit den Zielgruppen (ausländische Fachkräfte und Geflüchtete)

- Erfahrung mit der Aufgabenstellung: Arbeitsmarktintegration
- Kenntnisse über Akteure der Arbeitsmarktintegration und Instrumente, Anerkennungsverfahren
- Durchsetzungsfähigkeit, Belastbarkeit, Leistungs- und Lernbereitschaft
- ausgeprägte Kommunikations-, Moderations- und Präsentationsfähigkeit, sowie Fähigkeit auf Menschen einzugehen
- Fähigkeiten zur analytischen, systematischen und strukturierten sowie zu einer durch Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein geprägten Arbeitsweise
- ausgeprägte Kultur- und Differenzsensibilität
- ausgeprägte Beratungskompetenz
- mindestens eine weitere Fremdsprache

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von Ihrer ethnischen Herkunft, Ihres Geschlechts, Ihrer Religion oder Weltanschauung, Ihres Alters, Ihrer Nationalität oder Ihrer sexuellen Identität. Die Stelle ist für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen geeignet.

Zur Geltendmachung der Rechte für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter, ausreichend großer und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischenbescheiden wird abgesehen. Wir weisen darauf hin, dass bei einer möglichen Zuschlagserteilung ein einfaches Führungszeugnis abgefordert wird.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten der Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten (z.B. Fahrt- und Bewerbungskosten) nicht übernommen werden.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Berufsabschlussnachweis) sind bis zum **20.03.2023** an den Fachbereich Personal- und Organisationsmanagement der Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus, Neumarkt 5, 03046 Cottbus/Chósebus zu richten.

Tobias Schick
Oberbürgermeister

Die Informationen nach Art. 13 DSGVO finden Sie unter folgendem Link:

http://www.cottbus.de/verwaltung/ob/buero_ob/datenschutzbeauftragter/informationspflichten/stellenausschreibungen.html